

Organisationen, die Türen öffnen. Firmen, die das Wertvollste schenken, was sie haben: ihre Zeit.  
Was zurückkommt? Perspektiven und Begegnungen, die bereichern. Das gilt für alle, die dabei sind.  
Helden in ungekannter Weise. Vorbilder. So geht Zukunft. Vorhang auf für alle, die mitwirken.

Landesweite VZ Engagementtage 2019

# Offizieller Auftakt

Zusammenkommen im Kreis all jener, die sich im Land zeitgleich für ein Miteinander von Wirtschaft und Gesellschaft einsetzen. Die nicht Geld, sondern Begegnung in den Mittelpunkt stellen. Die nicht übereinander, sondern miteinander reden. Miteinander tun – seit 10 Jahren. Und feiern.

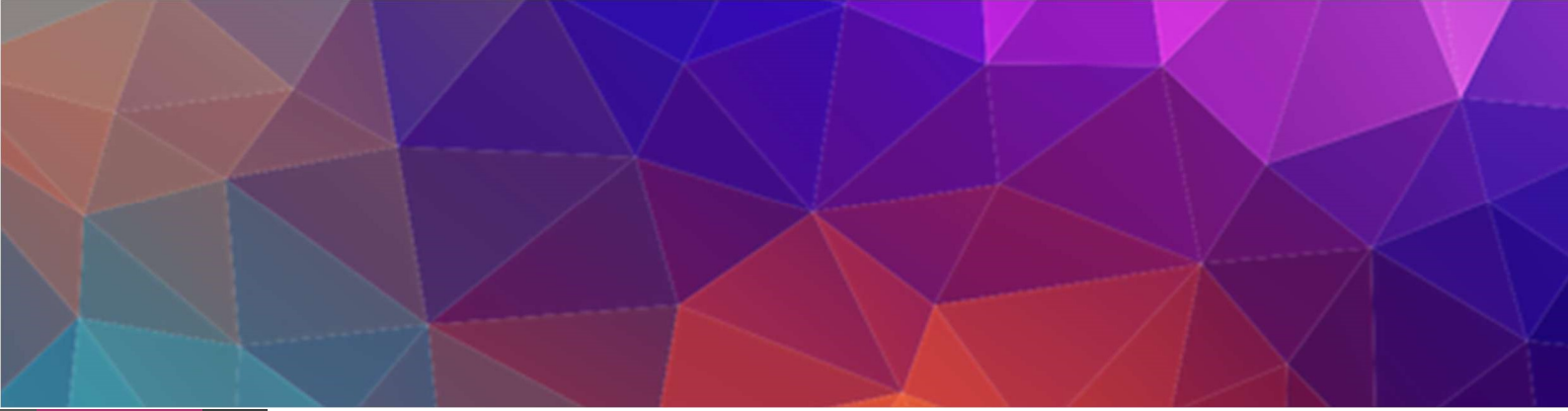
## Wir laden dazu herzlich ein.

Gastgeber ist der  
Landeshauptmann  
von Kärnten  
Dr. Peter Kaiser.

60 Unternehmen  
und Organisationen

1 Ziel  
Zusammenhalt

DI, 11. Juni 2019 | 18:30 Uhr  
Kärntner Landesregierung . Spiegelsaal



**Zum offiziellen Auftakt der Landesweiten Engagementtage 2019 sind Verantwortliche und Mitwirkende aus allen teilnehmenden Unternehmen und Organisationen eingeladen. Zudem Multiplikatoren, Gäste und MedienvertreterInnen.**

An vielen Stellen im Land stellen sich von 12. bis 18. Juni 2019 Firmenteams heuer zum 10. Mal in den Dienst der guten Sache und legen in sozialen Einrichtungen Hand an. Mehr noch: Sie erfüllen Wünsche und lassen Begegnungen entstehen, die Wirtschaft und Gesellschaft auf Augenhöhe verbinden. Neue Perspektiven bekommen, Ressourcen teilen und Mehrwert entstehen lassen, der nachwirkt. Bei all jenen, die sich beteiligen. Wir zeigen Verantwortung im Land. Gemeinsam.

**Es ist Bewegung im Land. Duzende Unternehmen sind in sozialen Organisationen landesweit im Einsatz. Das will gefeiert sein.**

## Programm



18:30 Uhr Eintreffen und Ankommen

18:45 Uhr Offizielle Eröffnung der landesweiten VZ Engagementtage 2019 durch LH Dr. Kaiser  
Grußworte Diözesanadministrator Dr. Guggenberger, Superintendent Mag. Sauer

*Kurzes Klavierkonzert mit Elias Keller*

Der elfjährige Elias Keller aus Weißenstein liebt seit seinem sechsten Lebensjahr das Klavierspielen. Er besucht die Musikschule, studiert als jüngster Schüler am Mozarteum in Salzburg und komponiert. „Der Himmel hat mir die Musik geschenkt“, sagt er.

Elias Keller hat ein Ausnahmetalent. Die Professoren am Mozarteum in Salzburg reißen sich um den kleinen Pianisten. Er ist der jüngste Student, die anderen um die 20. „Wunderkind ist nicht mein Lieblingsausdruck, man kann aber schon Supertalent sagen.“ Bei Auftritten trägt er nicht schwarz, sondern am liebsten seinen roten Anzug.

Die Verantwortlichen der sozialen Einrichtungen sagen  
Danke für 10 Jahre Engagement und Miteinander. Und weitere Jubilare auch.

20:15 Uhr Netzwerken zwischen Wirtschaft und Gesellschaft

**Danke für die Anmeldung bis 06.06.2019 im Verantwortung zeigen! Büro unter 0463/507755-0 oder an [lisa.tolazzi@verantwortung-zeigen.at](mailto:lisa.tolazzi@verantwortung-zeigen.at). Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind.**